

Carl Ueter  
(1900-1985)

**Kammer-Kantate**  
**"Liebe zu Gott" (Rilke)**  
**op.36 Nr.2**

für  
Alt  
Violine  
Klavier

Kammer-Kantate "Der kleine Tod" op.36 Nr.1 (1934)  
für Bariton, Cello und Klavier

**Kammer-Kantate "Liebe zu Gott" op.36 Nr.2 (1934)**  
**für Alt, Violine und Klavier**

# I.

Moderato maestoso

Alto

Violin

Piano

*mf*

sempre tenuto

5

A.

Vln.

Pno.

*piu f*

9

A.

Vln.

Pno.

12

A.

Vln.

Pno.

*f*

15

A.

Vln.

Pno.

*f*

17

A.

Vln.

Pno.

*f*

19

A.

Vln.

Pno.

Musical score for measures 19-20. The system includes staves for A. (Alto), Vln. (Violin), and Pno. (Piano). The key signature is one sharp (F#). The piano part features a complex texture with multiple voices and dynamic markings like 'ff' and accents.

20

A.

Vln.

Pno.

Musical score for measures 20-21. The system includes staves for A. (Alto), Vln. (Violin), and Pno. (Piano). The key signature is one sharp (F#). The piano part continues with complex textures and dynamic markings.

21

A.

Vln.

Pno.

Musical score for measures 21-22. The system includes staves for A. (Alto), Vln. (Violin), and Pno. (Piano). The key signature is one sharp (F#). The piano part continues with complex textures and dynamic markings.

22

A.

Vln.

Pno.

23

A.

Vln.

Pno.

24

A.

Vln.

Pno.

26

A. 

Vln. 

Pno. 

30

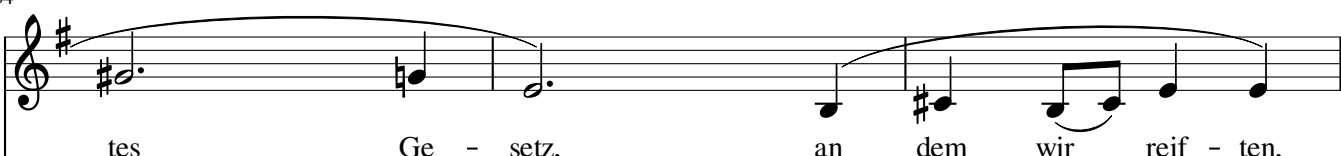
**Lento**


A. *mf* 

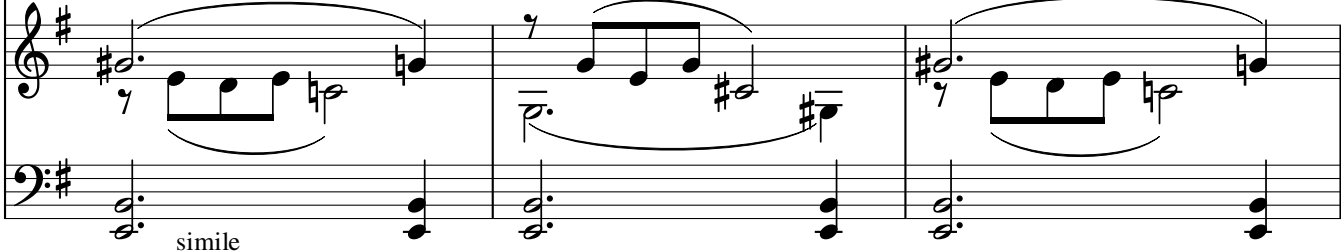
Vln. *espressivo* *p* 

Pno. *p* *espressivo* 

34

A. 

Vln. 

Pno. *simile* 

37

A. da wir mit ihm ran - gen; du gro -

Vln.

Pno.

40

A. - ßes Heim - weh das wir nicht be -

Vln.

Pno.

43

A. zwan - gen, du Wald aus dem wir nie hin - aus - ge -

Vln.

Pno.

46

A. gan - gen du Lied, was wir mit je - dem

Vln.

Pno.

49

A. Schwei - gen san - gen, du dunk - les Netz,

Vln.

Pno.

52

A. da - rin sich flüch - tend die Ge - füh - le fan - gen.

Vln.

Pno.



55

A.

Vln. *cresc.*

Pno.

58

A. *mf*

Du hast dich so un - end - lich

Vln.

Pno. *mf*

61

A.

groß be - gon - nen an je - nem Ta - ge, da du uns be -

Vln.

Pno.

64

A. gan - nst und wir sind so ge - reift in dei - nen Son - nen,

Vln.

Pno. *mf*

68

A. so breit ge - wor - den und so tief ge - pflanzt, daß du in

Vln.

Pno.

72

A. Men - schen, Eng - eln und Ma - don - nen dich ru - hend

Vln.

Pno.

75

A.  jetzt voll - en - den kannst.

Vln. 

Pno. 

Detailed description: This system covers measures 75-77. The vocal line (A.) begins with the lyrics 'jetzt voll - en - den kannst.' The music is in G major. The piano accompaniment (Pno.) features a rhythmic pattern of eighth notes in both hands, with a forte (f) dynamic marking in measure 77. The violin (Vln.) part consists of a series of quarter notes.

78

A. 

Vln. 

Pno. 

Detailed description: This system covers measures 78-79. The vocal line (A.) is silent. The piano accompaniment (Pno.) continues with the eighth-note pattern. The violin (Vln.) part continues with quarter notes.

80

A. 

Vln. 

Pno. 

Detailed description: This system covers measures 80-81. The vocal line (A.) is silent. The piano accompaniment (Pno.) continues with the eighth-note pattern. The violin (Vln.) part continues with quarter notes.

82

A.

Vln.

Pno.

*ff*

84

A.

Vln.

Pno.

*poco a poco diminuendo*

87

**Lento**

A.

Vln.

Pno.

Laß dei - ne Hand am Hang der

*rit.*

*p*

91

A. *Him - mel ruhn und dul - de stumm, was*

Vln.

Pno.

95

A. *wir dir dun - kel tun.*

Vln. *sul G espressivo*

Pno.

98

A.

Vln.

Pno.

102

A.

Vln.

Pno.

## II.

103 **Allegro (con passione)**

A.

Vln.

Pno.

107

A.

Vln.

Pno.

111

A.

Vln.

Pno.

114

A.

Vln.

Pno.

**Zweite Wiederholung: piu mosso et piu passione**

117

A.

Vln.

Pno.

*mf* con passione

Lösch mir die Au - gen aus;

*mf* con passione

*p*

simile

120

A.  ich kann dich sehn

Vln. 

Pno. 

123

A.  wirf mir die Oh - ren zu: ich kann dich hö - ren

Vln. 

Pno. 

127

A.  und oh - ne Fü - ße kann

Vln. 

Pno. 



130

A. ich zu dir gehen

Vln.

Pno.

133

A. und oh - ne Mund noch kann ich dich be -

Vln.

Pno.

136

A. schwö - ren.

Vln.

Pno.

139

A.  Brich mir die Ar - me ab, brich mir die Ar - me ab,

Vln.  poco a poco crescendo

Pno. 

143

A.  ich fas - se dich mit mei - nem Her - zen

Vln. 

Pno. 

146

A.  wie mit ei - ner Hand, halt mir das

Vln. 

Pno. 

149

A. Herz zu, und mein Hirn wird schla - gen

Vln.

Pno.

152

A. und wirfst du in mein

Vln.

Pno.

155

A. Hirn den Brand

Vln.

Pno.

158

*f*

A. *so werd ich dich auf mei-nem Blu - te*

Vln. *f*

Pno. *ff* poco rit.

161

A. *tra - gen.*

Vln.

Pno. *a tempo*

164

A.

Vln.

Pno.

168

A.

Vln.

Pno.

172

A.

Vln.

Pno.

175

A.

Vln.

Pno.

178

A.

Vln.

Pno.

### III. Rezitativ

180 **Adagio**

A.

Vln. *f* *p* *espressivo* *sempre sul G*

Pno. *p*

185

A.

Vln. *V*

Pno.

189

A.

Vln. *accel. et cresc.* *f* *a tempo*

Pno. *accel. et cresc.* *f* *a tempo*

194

A.

Vln. *rit.*

Pno.

197

A.

Vln. *a tempo* *sempre legato molto*

Pno. *a tempo* *sempre legato molto*

201

A.

Vln.

Pno.

206

A.

Vln.

Pno.

*pp*

211

A.

Vln.

Pno.

*morendo*



# IV.

213 **Allegro moderato**

A.

Vln.

Pno.

217

A.

Vln.

Pno.

221

A.

Vln.

Pno.

224

A. *f*  
 Ich will ihn prei - sen

Vln. *mf*

Pno.

229

A. Ich will ihn prei -

Vln. *f* *mf*

Pno.

233

A. - - sen

Vln.

Pno. *f*

237

A. *f*

Vln.

Pno. *mf*

Wie vor ei-nem Hee - re die Hör-ner gehn ,

240

A.

Vln.

Pno. *f*

will ich gehn und schrein\_ Ich will ihn frei -

244

A.

Vln.

Pno. *cresc.*

sen\_

248

A. *Ich will ihn frei*

Vln.

Pno.

252

A. *sen*

Vln. *ff*

Pno. *cresc.*

255

A. *Wie vor ei-nem Hee-re die Hör-ner ge-hen, will ich gehn und*

Vln. *mf*

Pno. *mf*

258

A. *schrein*

Vln. *f*

Pno. *poco a poco cresc.*

261

A.

Vln.

Pno.

264

A. *f*  
Ich will ihn frei - - -

Vln. *8*

Pno. *ff*

267

A.

Vln.

Pno.

sen

8

*ff*

270

A.

Vln.

Pno.

*ff*

274

A.

Vln.

Pno.

278 **piu mosso**

A. Mein Blut soll lau - ter rau -

Vln. *espress.*

Pno. *mf* *espressivo*

281

A. - schen denn die Mee - re;

Vln.

Pno.

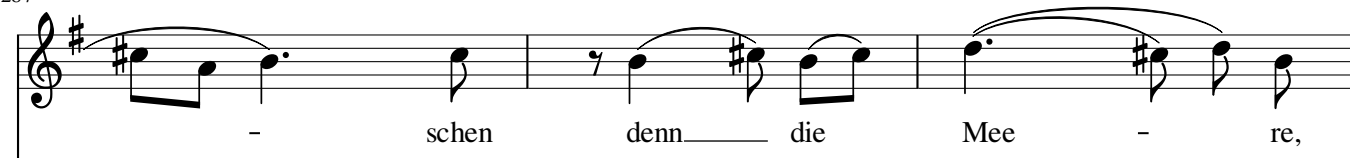
284

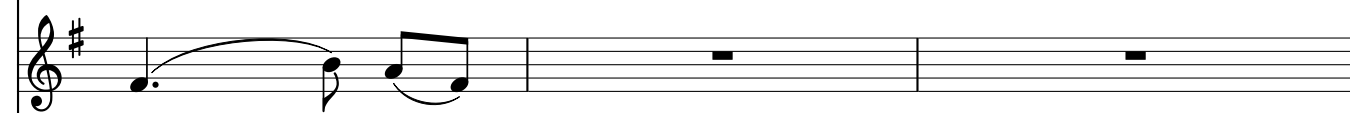
A. Mein Blut soll lau - ter rau -


Vln.

Pno.

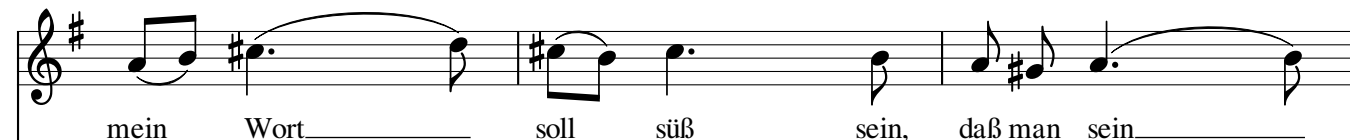
287


A.  - schen denn die Mee - re,


Vln. 

Pno. 


290


A.  mein Wort soll süß sein, daß man sein

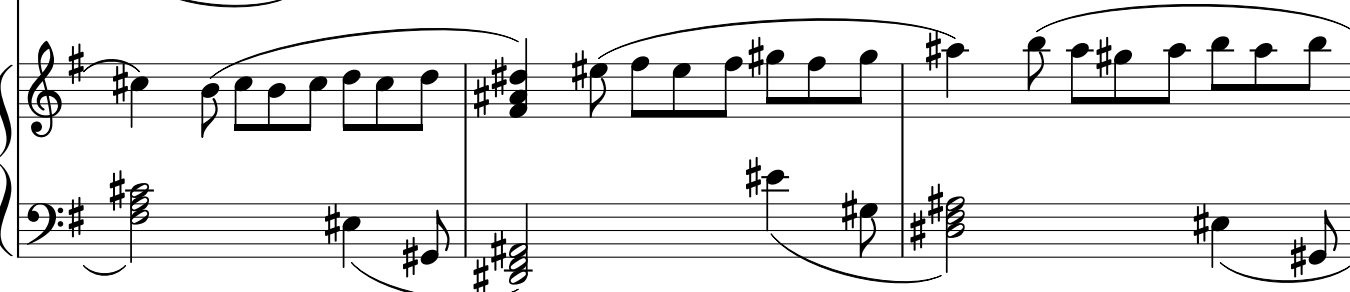
Vln. 

Pno. 

293

A.  be - geh - re und doch nicht ir - re ma - chen

Vln. 

Pno. 



296

A. *wie der Wein*

Vln. *cresc.*

Pno. *cresc.*

299

A.

Vln.

Pno. *fz*

302

A.

Vln.

Pno.

# Moderato (quasi Rezitativo)

306

A. *p dolce*

Und in den Früh-lingsnäch - ten,

Vln. *pp dolce*

Pno.

310

A.

wenn nicht vie - le ge blie-ben sind um mei-ne La - ger - statt dann will ich

Vln.

Pno.

314

A.

blühn in mei-nem Sai-tenspie - le so lei - se wie die nörd - li-chen A -

Vln.

Pno.

318

A. pri - le die spät und ängst - lich sind um je - des Blatt

Vln.

Pno.

**(Tempo I)**

321

A. *mp* Dem mei - ne Stim - me wuchs nachzwei-en Sei - ten

Vln. *mp* poco a poco a tempo I et cresc.

Pno. *mp* poco a poco a tempo I et cresc.

325

A. *mf* und ist ein Duf - ten

Vln. *fz* *mf*

Pno. *f*

329

A. wor - den und Schrein

Vln.

Pno.

*f*

333

A. die ei - ne will den Fer - nen

Vln.

Pno.

336

A. vor - be - rei - ten, die an - de - re muss mei - ner

Vln.

Pno.

*f*

340

A. Ein - sam - kei - ten

Vln. *f*

Pno.

344

A. Ge - sicht und Se - lig - keit und En - gel

Vln. *f*

Pno.

348

A. sein

Vln. *ff*

Pno.

351

A. die an - de - re muß mei - ner Ein - sam -

Vln. *ff*

Pno. *ff*

354

A. kei - ten Ge - sicht und

Vln. *ff*

Pno. *ff*

357

A. Se - lig - keit und En - gel

Vln. *ff*

Pno. *ff*

360

A. *sein.*

Vln. *fz*

Pno. *ffz*

**Moderato maestoso**

363

A. *(marcato)*  
Gott, du bist

Vln. *fz* *sempre tenuto*

Pno. *ffz*

367

A. *groß!* du bist so

Vln.

Pno.

370

A. groß, daß ich schon

Vln.

Pno.

372

A. nicht mehr bin

Vln.

Pno.

374

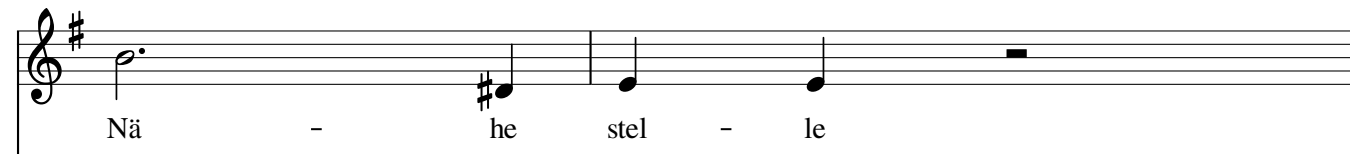
A. wenn ich mich nur in dei - ne

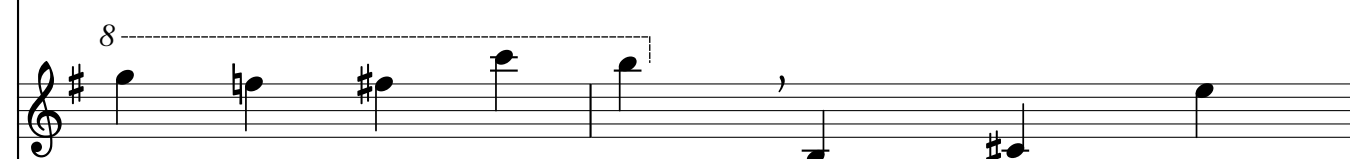
Vln.

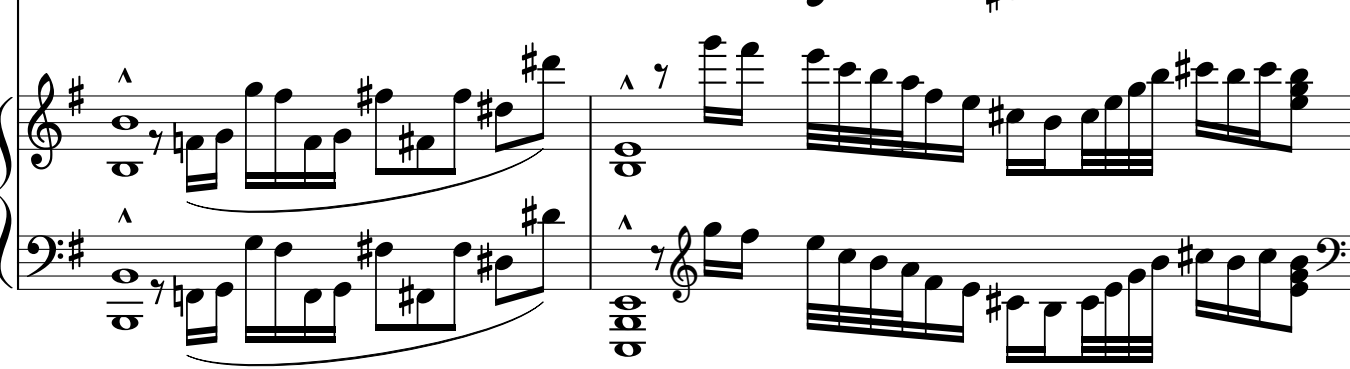
Pno.




376

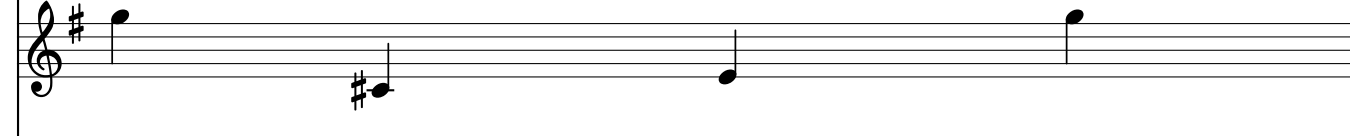
A. 

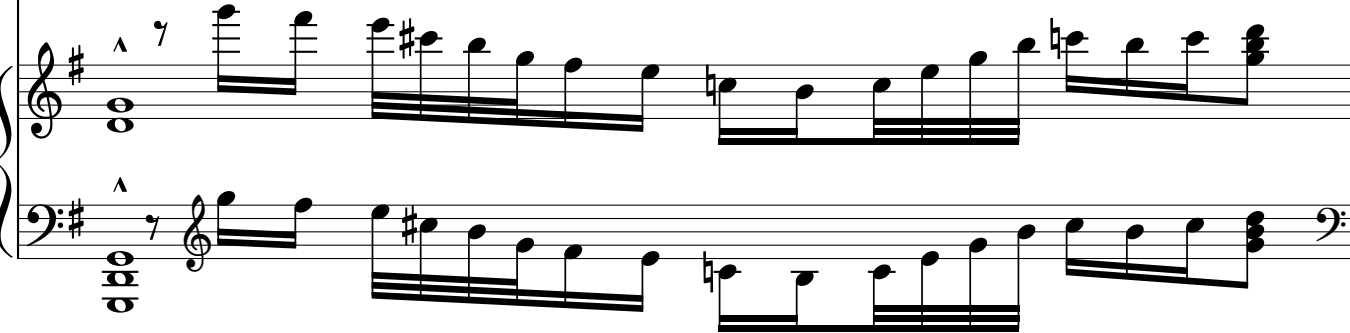
Vln. 

Pno. 

378

A. 

Vln. 

Pno. 

379

A. 

Vln. 

Pno. 

380

A.

Vln.

Pno.

381

A.

Vln.

Pno.

382

A.

Vln.

Pno.

A.

Vln.

Pno.

## Words from the following poems by Rainer Maria Rilke

### Ich liebe dich, du sanftestes Gesetz

Ich liebe dich, du sanftestes Gesetz,  
an dem wir reiften, da wir mit ihm rangen;  
du großes Heimweh, das wir nicht bezwangen,  
du Wald, aus dem wir nie hinausgegangen,  
du Lied, das wir mit jedem Schweigen sangen,  
du dunkles Netz,

darin sich flüchtend die Gefühle fangen.

Du hast dich so unendlich groß begonnen  
an jenem Tage, da du uns begannst, -  
und wir sind so gereift in deinen Sonnen,  
so breit geworden und so tief gepflanzt,  
dass du in Menschen, Engeln und Madonnen  
dich ruhend jetzt vollenden kannst.

Lass deine Hand am Hang der Himmel ruhn  
und dulde stumm, was wir dir dunkel tun.

### Lösch mir die Augen aus

Lösch mir die Augen aus: ich kann dich sehn,  
wirf mir die Ohren zu: ich kann dich hören,  
und ohne Füße kann ich zu dir gehn,  
und ohne Mund noch kann ich dich beschwören.  
Brich mir die Arme ab, ich fasse dich  
mit meinem Herzen wie mit einer Hand,  
halt mir das Herz zu, und mein Hirn wird schlagen,  
und wirfst du in mein Hirn den Brand,  
so werd ich dich auf meinem Blute tragen.

### Ich will ihn preisen

Ich will ihn preisen. Wie vor einem Heere  
die Hörner gehen, will ich gehn und schrein.  
Mein Blut soll lauter rauschen denn die Meere,  
mein Wort soll süß sein, dass man sein begehre,  
und doch nicht irre machen wie der Wein.

Und in den Frühlingsnächten, wenn nicht viele  
geblieben sind um meine Lagerstatt,  
dann will ich blühn in meinem Saitenspiele  
so leise wie die nördlichen Aprile,  
die spät und ängstlich sind um jedes Blatt.

Denn meine Stimme wuchs nach zweien Seiten  
und ist ein Duften worden und ein Schrein:  
die eine will den Fernen vorbereiten,  
die andere muss meiner Einsamkeiten  
Gesicht und Seligkeit und Engel sein.

### Du bist so groß

Du bist so groß, dass ich schon nicht mehr bin,  
wenn ich mich nur in deine Nähe stelle.  
Du bist so dunkel; meine kleine Helle  
an deinem Saum hat keinen Sinn.  
Dein Wille geht wie eine Welle  
und jeder Tag ertrinkt darin.

Nur meine Sehnsucht ragt dir bis ans Kinn  
und steht vor dir wie aller Engel größter:  
ein fremder, bleicher und noch unerlöster,  
und hält dir seine Flügel hin.

Er will nicht mehr den uferlosen Flug,  
an dem die Monde blass vorüberschwammen,  
und von den Welten weiß er längst genug.  
Mit seinen Flügeln will er wie mit Flammen  
vor deinem schattigen Gesichte stehn  
und will bei ihrem weißen Scheine sehn,  
ob deine grauen Brauen ihn verdammen.